

XXIX. Sachsenpokal 2019 - Endrunde am 6. Juli

ESV Nickelhütte Aue ist neuer Pokal-Mannschaftsmeister von Sachsen 2019

SG Leipzig II qualifiziert sich ebenfalls für den Deutschland-Pokal, FVS ASP Hoyerswerda erringt den 3. Platz

Am 06.07.2019 fand in die Endrunde der Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2019 in der Aula der Oberschule Aue-Zelle statt. Gastgeberer Verein war der ESV Nickelhütte Aue.

Nachdem sich in der Zwischenrunde bereits eine Reihe von Favoriten im direkten Duell messen und gemeinsam für die Endrunde qualifizieren konnten, kam es nun in der Endrunde darauf an, sich einen der beiden Qualifikationsplätze für den Deutschland-Pokal zu sichern.

Und so boten 4 Mannschaften einen TWZ-Schnitt über 2100 auf, um ihre Chancen auf diese Plätze zu erhöhen.

Kurz nach Beginn der ersten Runde wurde durch den Schiedsrichter vor Ort festgestellt, dass einer der Spieler der SG Grün-Weiß Dresden nicht für den Pokal spielberechtigt war. Denn obwohl der Pokal im Juli gespielt wurde, gehört er nach unserer Wettkampf- und Turnierordnung zum alten Spieljahr, was Spieler, die erst zum Juli im jeweiligen Verein spielberechtigt sind, von der Teilnahme ausschließt. Dies hatte zur Folge, dass die SG Grün-Weiß Dresden den Wettkampf hinsichtlich der Wertung letztlich mit nur 3 Teilnehmern bestreiten konnte.

In den ersten beiden Runden kristallisierte sich bereits heraus, dass die Mannschaft aus Aue sich hervorragende Chancen auf den Gesamtsieg ausrechnen konnte. Dies bestätigte sich in der Folge eindrucksvoll. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung ohne Verlustpartie gelang in der Besetzung Hannes Langrock (3/5), Gunter Spieß (3/5), Cliff Wichmann (4/5) und Lutz Diebl (3,5/5) ein letztlich ungefährdeter Sieg und damit die Erringung des Titels „Pokal-Mannschaftsmeister von Sachsen 2019“

Um den zweiten Platz entstand in der Folge ein Zweikampf, welcher bis zur letzten Runde offen blieb. In dieser trennten sich Aue und Hoyerswerda dann frühzeitig 2:2 unentschieden, während Leipzig II in der Besetzung Leonard Richter (4/5), Stephan Rausch (2/5), Manuel Pietzsch (4/5) und Andreas Schultz (2,5/5) gegen den Zwickauer SC gewinnen konnte, sodass der zweite Platz und damit die Qualifikation für den Deutschland-Pokal gesichert war. Die Mannschaft des FVS ASP Hoyerswerda erreichte in der Besetzung Klaus-Dieter Kesik (1,5/5), Roland Graf (2/5), Alexander Grohmann (3/5) und Robert Böhm (4/5) den 3. Platz.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für die angenehmen Spielbedingungen und Versorgung beim Gastgeber aus Aue bedanken. Ebenso gilt mein Dank der Beteiligung aller Mannschaften am Pokal, ebenso den Ausrichtern und Helfern der jeweiligen anderen Runden.

Den beiden qualifizierten Mannschaften wünsche ich viel Erfolg im Deutschland-Pokal.

René Plötz, Schiedsrichter

Platz	Mannschaft		1	2	3	4	5	6	MP	BP
1.	<i>ESV Nickelhütte Aue</i>	<i>Q</i>	**	2½	2	2½	2½	4	9 : 1	13½
2.	<i>SG Leipzig II</i>	<i>Q</i>	1½	**	2	2½	4	2½	7 : 3	12½
3.	FVS ASP Hoyerswerda		2	2	**	1½	2½	2½	6 : 4	10½
4.	<i>SG Grün-Weiß Dresden</i>		1½	1½	2½	**	2	2	4 : 6	9½
5.	<i>Zwickauer SC</i>		1½	0	1½	2	**	2	2 : 8	7
6.	<i>SG Leipzig I</i>		0	1½	1½	2	2	**	2 : 8	7